

[4185.] **F. D. Sintenis** in Wien sucht:
1 Gneist, das heutige englische Verwaltungsrecht. 1. Bd.

[4186.] Die **J. Dalp'sche** Buchh. in Bern sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Gieseler, Kirchengeschichte.

[4187.] **Adolf Ulrich** in Bukarest sucht und bittet um gef. Offerten:

1 Copernicus, de revolutionibus corporum coelestium. Nürnberg 1543.

1 Kepler, Astronomia nova seu physica coelestis tradita commentariis de stella Martis etc. Pragae 1609 (oder eine andere Ausgabe).

1 — Harmonices mundi etc.

1 — Epitome astronomiae Copernic.

1 — Optica.

1 — Mysterium cosmographicum.

Oder:

1 Kepler's Werke in vollständiger Ausgabe.

[4188.] **D. Nutt** in London sucht:
Apollonii Pergaei conicorum libri VIII.
Pineda, Salom. Praevius. Fol. Lugd. 1609.
Satyren auf die Päpste u. Mönche, Angriffe auf dieselben etc., vor 1515 gedruckt.
Brigitta, S., Revelationes. Eine Ausg. vor 1510.

Brunellus seu speculum stultorum.

Rupe, Johannes de, alles von ihm Erschienene.

Flaccus Illyricus, de vita et honestate clericorum. Basil. 1555.

Profettie dell' abbate Gioachino. Padova 1625.

Schedius, de diis german. Halae 1728.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4189.] Bis zum ersten Juli verlange ich hierdurch allerremittirbaren Exemplare der Schrift:
Hannoversche Processordnung.

zurück; von diesem Tage tritt wieder der Ladenpreis von 18 N^o ord. und 13½ N^o netto ein, weil die Auflage zur Neige geht.

Stade.

Fr. Stendel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[4190.] Für eine lebhaftes Musikalienhandlung in einer süddeutschen Hauptstadt wird zum sofortigen Eintritt ein Gehilfe gesucht. Derselbe soll tüchtige Sortimentskenntnisse besitzen, mit der Führung einer Musikalien-Leihanstalt vollkommen vertraut sein und neben Kenntniß der französischen Sprache gewandtes Benehmen besitzen. Salär vorläufig fl. 480. — Gef. Offerten besördert Herr C. F. W. Siegel in Leipzig sub. Chiffre A. B. Nr. 10.

[4191.] Für meine Posener Buchhandlung wünsche ich einen Disponenten zu engagiren, welcher in allen Branchen des Buchhandels sicher und selbständig zu arbeiten versteht, gute Sortimentskenntnisse des deutschen, polnischen und französischen Bücher- und Musikalienhandels besitzt und aller drei Sprachen oder wenigstens der beiden ersten mächtig ist. Der Antritt kann sofort oder zum 1. April stattfinden. Offerten erbitte direct per Post.

Berlin.

M. Jagielski.

Nicolaische Sort.-Buchh.

[4192.] Zum sofortigen Antritt wird für ein Sortimentsgeschäft ein tüchtiger Gehilfe gesucht, und erbittet man gef. Offerten mit Chiffre E. # 5. durch Herrn F. Wolckmar in Leipzig.

Gefuchte Stellen.

[4193.] Ein im Verlags-, Sortiments und Commissionsgeschäft erfahrener junger Mann, der gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht zum 1. April a. c. eine passende Stelle.

Gefällige Offerten beliebe man direct per Post an Herrn R. Kretschmann (Creutz'sche Buchh.) in Magdeburg zu senden, welcher gern zu näherer Auskunft bereit ist.

[4194.] Ein junger Mann, dreizehn Jahre im Buchhandel, mit guten Empfehlungen versehen, sucht zum Mai oder Juni eine Gehilfenstelle in einer Sortimentsbuchhandlung, womöglich mit der Aussicht auf eine spätere Betheiligung oder Uebernahme des Geschäfts. Eine frühere langjährige Anstellung in einem der bedeutendsten Verlagsgeschäfte würde ihn auch zur Ausfüllung einer selbständigen Stellung in dieser Branche befähigen.

Gefällige Offerten unter S. Z. # 6. befördert die Exped. d. Bl.

[4195.] Ein junger Mann von 24 Jahren, der seit 10 Jahren dem Antiquargeschäft angehört, sucht vom 1. April an eine Stelle. Derselbe hat ziemliche Erfahrungen in Bezug auf Kenntniß der Bücher und ihrer Preise und wäre daher auch zur Führung oder Gründung eines solchen Geschäfts befähigt. Gef. Offerten unter der Chiffre I. H. befördert die Exped. d. Bl.

[4196.] Ein militärfreier Gehilfe, im Besitze der besten Zeugnisse über seine geschäftliche Tüchtigkeit, sucht pro Juli oder August eine Stelle. — Am liebsten würde er auf ein Engagement reflectiren, bei welchem ihm die spätere Erwerbung des Geschäfts in Aussicht gestellt werden könnte. Offerten bittet man unter Chiffre A. B. N. 7. gef. der Exped. d. Bl. zuzusenden.

[4197.] Ein militärfreier junger Mann, der das Gymnasium vollständig absolvirt, zu Ostern seine Lehrzeit in einem bedeutenden Sortiments- und Verlagsgeschäfte beendigt hat und dem das beste Zeugniß seines Herrn Principals zur Seite steht, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Mai oder 1. Juni eine Stelle, am liebsten in einer größeren Stadt.

Gef. Offerten wolle man unter Chiffre A. B. # 12. an Herrn W. Engelmann in Leipzig gelangen lassen, der auch die Gefälligkeit haben wird, weitere Auskunft zu geben.

Bermischte Anzeigen.

[4198.] Soeben versandte ich einen neuen
Antiquarischen Katalog

Naturwissenschaften und Mathematik

enthaltend. Ich empfehle diesen Katalog, der eine reiche Auswahl guter und gesuchter Werke aus den verschiedenen Zweigen der Naturwissenschaften umfasst, zu thätigster Verwendung und stelle weitere Exemplare zur Verfügung.

Leipzig, den 8. März 1861.

F. A. Brockhaus,
Sortiment und Antiquarium.

[4199.] Leipzig, im März 1861.

Auch in diesem Jahre habe ich ein Verzeichniß von Lehrbüchern

meines Verlags angefertigt, wovon ich Ihnen ein Exemplar zur Probe schicke. Ich bitte Sie, demselben Ihre Aufmerksamkeit zu schenken und mit allen Ihnen zu Gebote stehenden Mitteln zu dessen allgemeiner Verbreitung beitragen zu wollen. Zu diesem Behufe biete ich Ihnen Exemplare des Verzeichnisses in grösserer Anzahl gratis an und ersuche Sie, damit noch für den bevorstehenden Ostercursus zu wirken.

Ihre Bemühungen für die Einführung der Bücher werde ich entsprechend unterstützen; ich gebe Ihnen bei denselben durchgängig auf 12 Exemplare ein Freiexemplar, werde aber bei Bezug grösserer Partien nach vorherigem Uebereinkommen gern noch grössere Vortheile gewähren.

Sollte Ihnen behufs der Empfehlung eines oder des andern dieser Artikel ein Freiexemplar für Lehrer erwünscht sein, so bitte ich unter Angabe der betreffenden Adresse gefälligst verlangen zu wollen. Ebenso stehen Ihnen, wenn Sie Ihr Lager mit einigen Werken zu versehen gedenken, Exemplare in mässiger Anzahl à condition zu Diensten.

Ich ersuche Sie für letztern Zweck das gesandte Verzeichniß als Verlangzetteln zu benutzen, weitere Exemplare des Verzeichnisses selbst aber zu verlangen.

F. A. Brockhaus.

Antiquarische Kataloge!

[4200.] Wiederholt bittet um Zusendung von antiqu. u. Auktionskatalogen von Bedeutung in 2facher Anzahl, unter bestimmter Aussicht auf guten Erfolg.

Jac. Oberdorfer in München.

— Die A. Franck'sche Buchhandlung —

[4201.] 67 Rue de Richelieu in Paris empfiehlt sich zur Besorgung französischen Sortiments zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

[4202.] Disponenda

bedauere ich besonderer Verhältnisse halber in nächster Ostermesse

nicht gestatten zu können

und bitte meine Herren Geschäftsfreunde, hiervon gef. Notiz nehmen zu wollen.

Ergebenst

Brüssel, den 31. Januar 1861.

Aug. Schübe.